

in Kooperation mit



Tagung
„Halbzeit: 25 Jahre
Energiewende“

am 26. Oktober 2005
in Berlin

„Halbzeit: 25 Jahre Energiewende“

Im Jahr 1980 wurde die Studie *Energiewende – Wachstum und Wohlstand ohne Kernenergie und Erdöl* des Öko-Instituts publiziert und so die wissenschaftliche Grundlage für eine andere Energiepolitik in Deutschland gelegt, die bis zum Jahr 2030 reicht.

Seit dieser Zeit bemühen sich Parteien, Verbände und Regierungen auf kommunaler, Länder- und Bundesebene sowie die engagierte Wissenschaft um Konkretisierung und Fortentwicklung der *Energiewende*.

Neue Spieler sind in der Energiewirtschaft entstanden, parallel nehmen sich Unternehmen der Energiewende an und machen sie zu ihrem Geschäft, Finanzmärkte interessieren sich für Erneuerbare, und die Zahl der damit Beschäftigten steigt parallel zum Ölpreis.

Auf EU-Ebene ist die Energiewende (noch) nicht angekommen, aber die Diskussion um eine andere – klimaschützende und nachhaltige – Energiepolitik des „alten Europa“ und der Beitrittsstaaten ist aktuell (2020-Ziel für Erneuerbare, Klimaschutzziel nach 2012), und Brüssel ist mit Blick auf die USA und nationale Monopole ein potenzieller *Hebel*.

Mit der renewables2004 wurde zudem ein Zeichen für die *globale Energiewende* gesetzt, und der Folgeprozess ist mit der renewables2005 in China in vollem Gange.

Diese Entwicklungen sind angesichts des mit der Energiewende aufgespannten Zeitrahmens von 50 Jahren – von 1980 bis 2030 - Grund genug, um nach der „1. Halbzeit“ nun

- einerseits Bilanz zu ziehen, wie die Energiewende sich entwickelte, wo es Erfolgsmarken gibt und was *daraus zu lernen* ist,
- und andererseits den Blick nach vorn zu richten auf die *nächsten 25 Jahre*.

Die gemeinsam von Öko-Institut e.V. und Heinrich-Böll-Stiftung ausgerichtete Tagung dient im Sinne einer „Halbzeitbilanz mit Ausblick“ der *politischen* Positionierung im Nachgang zur Bundestagswahl und im Vorfeld des in 2006 anstehenden 20. Jahrestags von Tschernobyl.

Sie soll *bereits Erreichtes* ins Bewusstsein rufen und den *politischen Entwurf* zur weiteren Realisierung der Energiewende in der 2. Halbzeit besetzen, ohne die Herausforderungen zu verschweigen.

Sie zielt auf eine breitere Öffentlichkeit und stellt auch eine DVD-Publikation vor.

Außerdem bietet die Tagung:

Vorstellung der Energiewende-DVD mit PDF-Versionen von Energiewende I+II, Energiewende-Szenarien, Energiewende Europa + Global Energy Strategy sowie „Zeitstrahl“ zur Entwicklung der Energiewende und Materialien zu Personen; Interviews mit EnergiewenderInnen

Parallel zur Veranstaltung (in Pausen) über beamer:

Einspielungen von der Energiewende-DVD

Vorläufiges Tagungsprogramm

10.30	<i>Grußworte</i>	Vorstand HBS
	Einführung	Vorstand Öko-Institut
	Politische Perspektive	Michaele Hustedt
	Block I: Blick zurück nach vorn: Wir waren dabei – und nun?	
11.00	Energiewende: persönlicher Rückblick auf die 1. Halbzeit	Prof. Dr. H. Bossel; <i>Interviewer: H. Graf Hatzfeldt</i>
11.30	Rekommunalisierung, Liberalisierung, Globalisierung: Energiewende vor Ort?	S. Kohler (dena), V. Litzka (ASEW), C. Timpe (Öko-Institut); <i>Moderation: Dr. K. Mutschen</i>
12.00	Forschung, Politik und Wirtschaft: was wurde erreicht?	H.-J. Fell (MdB), Dr. U. Brockmeier (EnBW), Prof. Dr. Dr. G. Altner; <i>Moderation: Dr. J. Nitsch (DLR)</i>
12.30	Fragen/Kommentare	Plenum mit Energiewende-Initiativen
13.00	<i>Mittagspause</i>	<i>Präsentation DVD</i>

	Block II: Wohin wenden ?	
14.00	Energiewende und Atomkraft: Ausstieg oder Renaissance?	NN (BMU), NN RWE/e.on, Dr. F.C. Matthes; <i>Moderation: F. Untersteller (Öko-Institut)</i>
14.30	Energiewende international: Business Beyond Petrol ?	N. Gorißen (BMU), NN (BP), U. Fritsche; <i>Moderation: A. Köhne (Öko-Institut)</i>
15.00	Widerstand, Grüner Strom, Konsumkritik: Wohin will die Jugend?	G. Alber (Klimabündnis), G. Lücking (Lichtblick), Carsten König (BUNDjugend); <i>Moderation: Dr. B. Brohmman (Öko-Institut)</i>
15.30	<i>Kaffeepause</i>	<i>Präsentation DVD</i>
16.00	Block III: Die nächsten 25 Jahre – Podiumsdiskussion	MdB-SPD/CDU, M. Hustedt, e.on/EnBW, C. Timpe; <i>Moderation: Vorstand Böll-Stiftung</i>
17.00	Live-Interview mit Dr. F. Krause, Kalifornien (über Internet)	
17.20	Ausblick: 20 Jahre Tschernobyl (Öko-Institut)	
17.30	<i>Ausklang: Sekt & Selters</i>	

Veranstaltungsort:

**Galerie Heinrich-Böll-Stiftung,
Hackesche Höfe
Rosenthaler Str. 40/41
10178 Berlin**

Wegbeschreibung: Mit der S-Bahn bis Hackescher Markt oder mit der U-Bahn-Linie 8 bis Weinmeisterstraße – Plan siehe unter <http://www.boell.de/>

Anmeldung erbeten bei:

**Öko-Institut e.V.
Bereich Energie + Klimaschutz
Rheinstr. 95, 64295 Darmstadt
Tel. 06151/8191-40
oder per Email: u.draude@oeko.de**

Weitere Informationen im Internet unter

www.oeko.de
www.boell.de

www.erneuerbare-energien.de
www.zukunftsenergie.org